

Das von Sahr'sche Haus, an der Stelle des jetzigen Victoriahauses, vor dem Abbruch als Victoriahotel bekannt.

Stattlicher Bau aus der Mitte des 18. Jahrhunderts. Nähere Beschreibung bei Hasche I, S. 420.

Es erhielten sich die hübschen Kinderstatuen, die auf der Gartenmauer standen. Sie sind im Besitze des Malers C. W. Ludw. Oskar von Alvensleben. Vier nackte Putten, Sandstein, 92 bis 95 cm hoch.

Die erste steht an einen Felsen gelehnt und hält mit beiden Händen eine

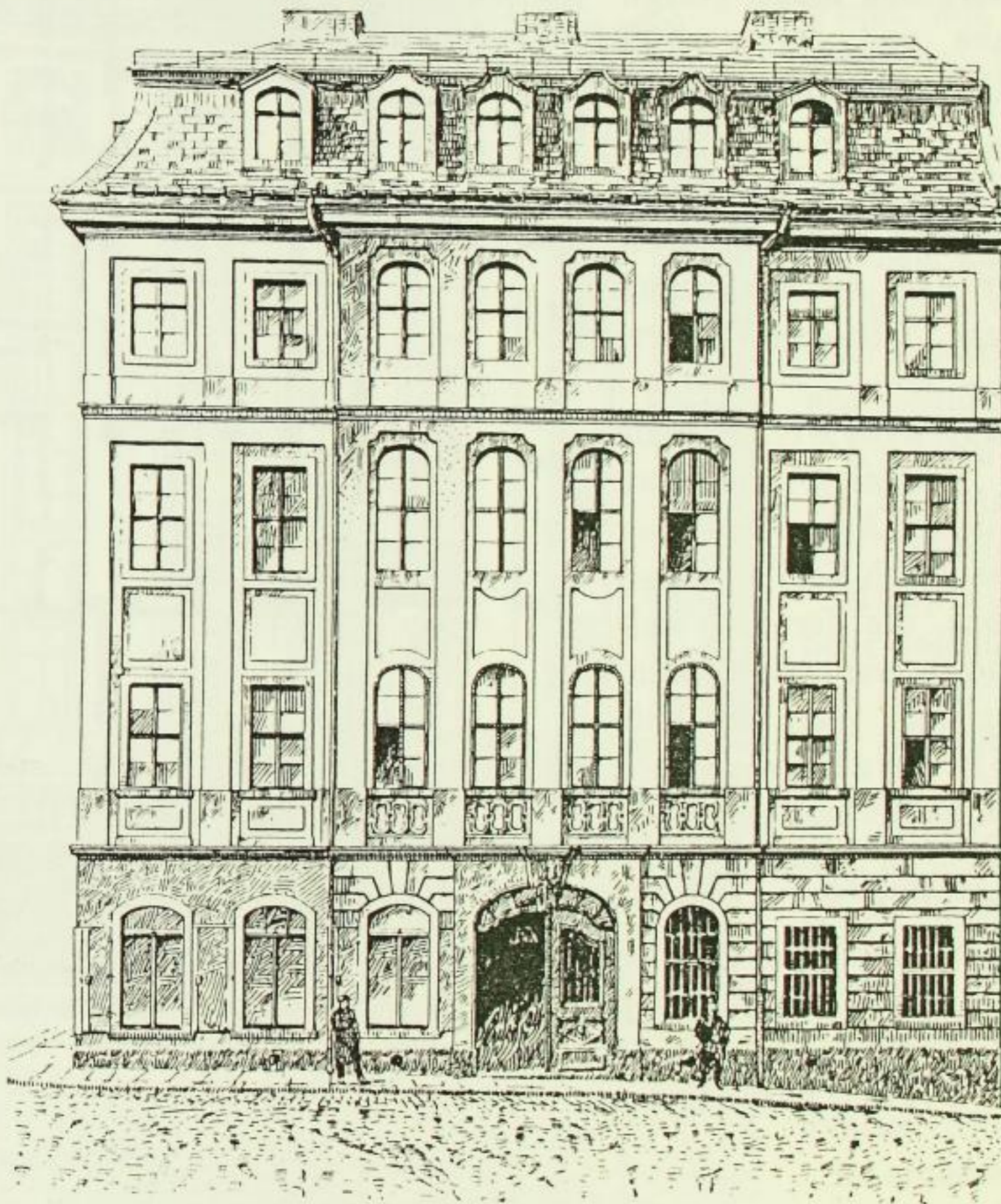


Fig. 617. An der Frauenkirche Nr. 5.

weibliche Büste vor sich, das Gesicht ist nach dieser gerichtet. Der nackte Körper wird nur von einem Lendentuch bedeckt.

Die zweite, mit einem Delphin, der auf dem vorgestellten rechten Knie ruht, der linke Arm umschlingt den Fisch, die rechte Hand hält die eine Kiemenflosse.

Die dritte, vorn gänzlich nackt, in dem Haar Weinlaub mit Trauben, in der linken Hand eine grosse Weintraube, die rechte hält ein auf dem Rücken liegendes Tuch. Der Kopf schaut sinnend in die Ferne.

Die vierte umschlingt mit beiden Armen einen Karpfen und drückt ihn an die linke Seite. Der Kopf ist dem Fische zugewendet.